

TV Varel Newsletter September

info@tennisverein-varel.de

tv-varel.de

Umkleiden & mehr

Im Laufe des Spätsommers haben sich an mehreren Terminen zahlreiche Helfer zusammengefunden, um die Umkleiden in der Halle auf Vordermann zu bringen. Das Ergebnis lässt sich mehr als sehen! Unter dem Einsatz großer Werkzeuge, fachlicher Expertise, teilweise großzügig gespendeten Materials und der ein oder anderen Bratwurst wurde alles gestrichen, was nicht weglaufen kann: Wände, Türen, Zargen, Holzleisten, Winkel und Fensterrahmen erstrahlen jetzt in neuem Glanz, sogar im Flur. Auch Waschbecken, Toiletten und die düstere Beleuchtung wurden gewechselt. In einem Anflug von Übermut begadigten wir draußen sogar den ein oder anderen Parkplatz. Wir bedanken uns bei den vielen Helfern für ihre Zeit, den Materialeinsatz und bei einigen auch für handwerkliches Geschick!



Punktspielsaison

Auch in dieser Spielzeit dürfen wir uns über mehrere Aufstiege freuen! Die D30 marschierten souverän durch und machten den Aufstieg bereits vorm letzten Spieltag klar, die H50 setzten noch einen drauf, verloren kein einziges Match (30:0 Bilanz) und ließen keine Fragen offen. Die H30 sicherten sich erst im letzten Spiel (4:2) den Aufstieg, müssen nun im Winter allerdings den altersbedingten Zugang von Alexander Krafft irgendwie kompensieren.

Sommerfest



Symbolbild

Das diesjährige Sommerfest sollte mit einigen Anpassungen den Erfolg des letzten Jahres wiederholen. Wenn wir den Berichten der Anwesenden Glauben schenken dürfen, hat dies bestens funktioniert! Auch wenn die Gästzahl aufgrund geringerer Werbeaktivität und mittelmäßigen Wetters etwas kleiner ausfiel als im letzten Jahr, konnten wir abermals mit großer Theke, vollen Kühlschränken, motivierten Servicekräften und kleinen Preisen überzeugen. Wie auch bereits

im letzten Jahr war das Bratpfannen-Turnier im Vorprogramm ein Publikumsmagnet und zog die Massen in den Vareler Tennisplatz. Getragen von den Grundnahrungsmitteln Bier und Bratwurst, starteten die Vareler voll durch und feierten bis in die Morgenstunden. Das geänderte Raumkonzept mit Überdachung zwischen Terrasse und Platz 7 kam gut an, hielt uns für den Abend trocken und den Großteil der Gäste auf der Tanzfläche. Die Organisatoren ziehen ein insgesamt sehr positives Resümee, auch hinsichtlich der vielen Kurzentschlossenen, die die Möglichkeit der Abendkasse nutzten. Gerne wiederholen wir die Veranstaltung auch im nächsten Jahr auf die bewährte Art. Wir freuen uns jetzt schon darauf und bedanken uns bei allen Gästen und Helfern!

„Förlig“-Baum

In den sozialen Medien war die Baumpflanzchallenge einer der Sommertrends. Hier hat es auch den TVV erwischt und so wurde für das Klima zwischen Platz 5&6 ein Pfirsich gepflanzt.



Termine

Ab 01.11.

Start Punktspielsaison

05. - 07.12.

35. Adventsturnier D/H

28.12.

LK-Turnier Doppel (geplant)



2. Vareler Bratpfannen-Open

Die Teilnehmer, welche nur in Verkleidung zugelassen wurden, übertrafen sich in ihrer kreativen Vielfalt wieder einmal selbst. Am Start waren Kohlkönige, weiteres Pfannengemüse, Badenixen, Römer und Gallier, betagte Topspin-Tanten, ja sogar Bratfahnder und Steuerverbrater. Einige brachten Coaches mit, denn guter Brat war teuer.

Nach einer intensiven Gruppenphase war der Kreis der potenziellen Würdenträger bereits von 15 auf 4 eingekocht. Die hochklassigen simultanen Halbfinal-Begegnungen auf Court Supfann-Lenglen und Court Ipfann-Lendl ließen die Zuschauer nicht kalt. In der aufgeheizten Stimmung zogen die Badenixen und die Römer ins Finale ein. Nachdem zu Anfang zwar alle Wege nach Rom führten, jedoch kein einziger Punkt, spielten sich die Kaiserlichen nochmal ran, schafften die Pfannenwende aber nicht. Die Badenixen waren

an diesem Tag nicht zu schlagen. Sie behielten stets Oberwasser, brillierten am Netz und blendeten alle mit ihrer grotesken Schönheit! Für die Ausrichtung bedanken wir uns herzlich bei Huhn & Henne.



Adventsturnier aufgewertet

Als die Vareler Edel-Fans Bathias und Mernd (Namen geändert) im letzten Jahr wie gewohnt – mit Glühwein und Spekulatius – das schweißtreibende Advents-Spektakel von der Tribüne aus verfolgten, beschlich sie der Wunsch nach mehr. Was wäre, wenn die Spieler von noch weiter weg kämen, wenn sie noch mehr Fans anlockten, wenn die Matches noch hochklassiger wären? Als treue Anhänger sichtlich ermüdet vom hilflosen Geschiebe der 1. Herren ist dieser Wunsch nur allzu nachvollziehbar. Also wurde sich zusammengesetzt, es wurden Pläne geschmiedet, es wurden Reden geschwungen und Telefonate wurden geführt. Nach bemerkenswert kurzer Zeit waren die nötigen Sponsoren

gefunden. Alle aus dem näheren Umfeld des Tennisvereins. So können wir verkünden, dass das Traditionsturnier vom Verband um zwei Kategorien hochgestuft wurde. Die zu vergebenden und begehrten Ranglistenpunkte haben sich damit signifikant erhöht und die Veranstaltung an Anziehungskraft gewonnen. Wir freuen uns bereits jetzt, im Dezember einen Blick auf die Meldeliste zu werfen. Wir laden euch hiermit ein, den Termin vom 05.-07.12. bereits vorzumerken. Wir bedanken uns vorab bei den Ideengebern, Machern und insbesondere bei den Sponsoren, die wir zu gegebener Zeit noch gebührend hervorheben werden!



Eure Themen

Solltet ihr Themen haben, die ihr gerne mit dem Verein teilen möchtet, meldet euch bei uns! Im Rahmen des Newsletters berichten wir gerne über alle Neuigkeiten rund um den Verein. Ob sportliche Erfolge, Punktspielberichte, Mannschaftsfeiern, andere Veranstaltungen, Projektideen oder was euch sonst einfällt! Je nachdem, was so los ist im Verein, wird der Newsletter mal öfter, mal weniger oft erscheinen.

Vereinspokal



Auch in diesem Jahr ging der TVV mit einer Mannschaft der H50 (Archivbild) im TNB-Vereinspokal an den Start. Nachdem sich die 50er im letzten Jahr bereits in einen Rausch gespielt hatten, wahrgemerk in einem Feld aus 50 Mannschaften, sollte jener Lauf in diesem Jahr noch übertrroffen werden. Das Team um Peter Hayen, Mirco Schmidt, Carsten Raddatz, Oliver Deters und Mathias Brosig drang mit einem beispiellosen Lauf sogar bis ins Halbfinale vor, welches in einem dramatischen Höhepunkt gipfelte und die Vareler letztlich als Besiegte den Platz verlassen sah. Vor den Augen zahlloser Fans beraubten die Lohner uns in einem entscheidenden 3. Satz durch wiederholte eklatante Fehlentscheidungen des verdienten Finals. Wir gratulieren unseren H50 dennoch zu dieser grandiosen Pokalsaison!